

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich am 29. Oktober 2012 um 19:30 Uhr in der Gastwirtschaft "Zur Post" (Block) in Norddeich

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende/r Ulf Jacobsen
2. Sönke Bahnsen
3. Reimer Block
4. Henning Dührsen
5. Ute Ehlers
6. Hauke Hinz
7. Dieter Jasper
8. Gudrun Wieczorek

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Uwe Block, Ehrenbürgermeister
2. Matthias Frauen, WindPlan Witthohn + Frauen GbR
3. Angela Meyn, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Inka Schmökel, entschuldigt

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich waren durch Einladung vom 19.10.2012 auf Montag, den 29. Oktober 2012, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der/Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 25.06.2012 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich für den

Teiländerungsbereich 1 "Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülp und östlich des Hof Hauberg" und für den Teiländerungsbereich 2 "Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülp, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich der Koogstraße (L 305)"

hier: Aufstellungsbeschluss

- 4.1. Sachstandsbericht Bürgerwindpark
5. Beschluss der Jahresrechnung 2011
6. Anpassung der Abwassergebühren für die Abwasseranlage Ahornweg; Erlass der 3. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung Bebauungsplan Nr. 1
7. Restaurierung des Mühlenbildes
8. Ausbau und Sanierung von Straßen
hier: Auftragsvergabe
9. Antrag Florian Dunklau auf Errichtung von "Stolpersteinen" in Norddeich
10. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

11. Finanzangelegenheiten
12. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Bürgermeister Ulf Jacobsen begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Gäste sowie den Ehrenbürgermeister Uwe Block.

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 25.06.2012 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 25.06.2012 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

Zu TOP 4) 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich für den Teiländerungsbereich 1 "Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülps und östlich des Hof Hauberg" und für den Teiländerungsbereich 2 "Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülps, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich der Koogstraße (L 305)" hier: Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Für die Teilfortschreibung des Regionalplanes des Planungsraumes IV für die Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung wurden Flächen im Gemeindegebiet angemeldet und – nach derzeitigem Kenntnisstand – auch berücksichtigt. Um Planungen, hier: die Errichtung von Windkraftanlagen, in diesen Gebieten umsetzen zu können, sind die angemeldeten Flächen im Flächennutzungsplan der Gemeinde aufzunehmen. Dies soll durch die beabsichtigte Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen.

Herr Matthias Frauen von der Firma Windplan Witthohn und Frauen GbR erklärt den Mitgliedern die Verfahrensweise der Bauleitplanung.

Gemeindevertreter Dieter Jasper möchte wissen, warum die Fläche Teilungsbereich 2 „Breiter Weg“ bereits jetzt und nicht später mit in die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgenommen wurde. Herr Frauen erklärt, dass die Aufnahme dieser Fläche für den Bürgerwindpark aus verschiedenen Gründen wesentlich wirtschaftlicher ist. Die Kosten können dadurch besser verteilt werden. Nur durch die

Aufnahme in den Flächennutzungsplan hat das Recht auf Beteiligung der Gemeinde Bestand.

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan der Gemeinde Norddeich wird die 3. Änderung aufgestellt, die für den Teiländerungsbereich 1 „Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülp und östlich des Hof Hauberg“ und für den Teiländerungsbereich 2 „Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülp, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich der Koogstraße (L 305)“ folgende Änderung vorsieht:
Ausweisung von Windeignungsflächen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Büro WindPlan Witthohn + Frauen GbR, Heide, beauftragt werden. Mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wird die Verwaltung beauftragt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detailierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll in einem Scoping-Termin erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird in öffentlicher Sitzung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Aufgrund des § 22 GO war Herr Sönke Bahnsen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 4.1) Sachstandsbericht Bürgerwindpark

Mit Beschluss vom 30.03.2009 hat die Gemeinde Norddeich Potentialflächen für die Errichtung von Windenergieanlagen im Rahmen der Teilfortschreibung des Regionalplanes IV angemeldet. Prägender Gedanke bei der Anmeldung war die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Norddeich im Rahmen eines Bürgerwindparks.

Matthias Frauen teilt mit, dass zurzeit eine Überprüfung der Anzahl der geplanten Windkraftanlagen im Teiländerungsbereich 1 „Hof Hauberg“ erfolgt. Bisher ist man von einer Anzahl von insgesamt 7 Anlagen ausgegangen. Nach der Erteilung einer Baugenehmigung einer weiteren Windkraftanlage in der unmittelbaren Nachbarschaft innerhalb der Gemeinde Wesselburenkoog ist die Standsicherheit der 7 Windkraftanlagen nicht mehr gegeben. Eine weitergehende Überprüfung durch die Fachgutachter ist erforderlich geworden. Diese Überprüfung der Standsicherheit der Anlagen ist noch nicht abgeschlossen, so dass die Anzahl auf 6 bzw. 5 Windkraftanlagen gemindert werden könnte. Die Bewertungen durch die Fachgutachter sind Bestandteil der

Bauleitplanung. Parallel zur Bauleitplanung findet derzeit eine Überprüfung der Immissionsrichtwerte nach dem Immissionsschutzgesetz statt.

Bevor die erforderlichen Mittel der Bürger der Gemeinde Norddeich eingewoben werden können, muss ein Beteiligungsprospekt erstellt werden. Die sehr umfangreichen inhaltlichen Mindestanforderungen ergeben sich aus der Vermögensanlagen-Verkaufsprospektverordnung und müssen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) genehmigt werden. Die Fertigstellung, Genehmigung und Vorstellung dieses Prospektes ist für Januar/Februar 2013 geplant.

Bürgermeister Ulf Jacobsen bedankt sich bei Herrn Frauen für den Sachstandsbericht und entlässt ihn aus der Sitzung.

Zu TOP 5) Beschluss der Jahresrechnung 2011

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Dieter Jasper, erläutert die genehmigungsrelevanten Haushaltsüberschreitungen.

Die Haushaltsrechnung ist im Gesamtergebnis mit 577.490,14 € ausgeglichen.

Die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben des Verwaltungshaushalts betragen jeweils 442.476,33 €.

Im Vermögenshaushalt belaufen sich die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben auf je 135.013,81 €.

Im Rechnungsjahr 2011 sind über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von insgesamt 36.541,69 € und im Vermögenshaushalt von insgesamt 13.988,85 € entstanden.

Die Mehrausgaben sind durch verschiedene Mehreinnahmen im Rahmen der Jahresrechnung gedeckt.

Die Jahresrechnung 2011 wurde am 01.08.2012 durch den Finanzausschuss geprüft.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Norddeich für das Haushaltsjahr 2011 wird beschlossen. Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 36.541,69 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 13.988,85 € werden genehmigt.

Der Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung ist dieser Niederschrift als Anlage **1** beigefügt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 6) Anpassung der Abwassergebühren für die Abwasseranlage
Ahornweg;
Erlass der 3. Satzung zur Änderung der Beitrags- und
Gebührensatzung Bebauungsplan Nr. 1**

Sachverhalt:

Die Abwasseranlage im Ahornweg konnte in den vergangenen Jahren nicht kostendeckend betrieben werden, so dass eine Erhöhung der Abwassergebühren erforderlich geworden ist.

Folgende Faktoren haben zu einer Kostensteigerung geführt:

- > Höhere Abschreibungen wegen geringerer Nutzungsdauer und Nachrüstungen
- > Höhere Unterhaltungskosten für Wartung und Reparaturen
- > Höhere Bewirtschaftungskosten (bspw. für Strom)
- > geringere zugeführte Abwassermenge

Die bisherige Gebührenhöhe beläuft sich auf:

Grundgebühr	=	4,00 € monatlich pro Grundstück
Zusatzgebühr	=	2,21 € je m ³ Abwasser

Bürgermeister Ulf Jacobsen stellt eine Gebührenkalkulation (s. Anlage 2 dieser Niederschrift) der Abwasseranlage vor.

Nach kurzer Diskussion und unter Berücksichtigung des Kommunalabgabengesetzes fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Beschluss:

Es wird der Erlass folgender Satzung beschlossen:

3. Satzung
zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren
für die Abwasserbeseitigung im Bereich
des Bebauungsplanes Nr. 1 – 1. Änd./Erw. – der Gemeinde Norddeich
(Beitrags- und Gebührensatzung Bebauungsplan Nr. 1)

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.03.2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 371, 375) und der §§ 1, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005, S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.03.2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 371, 385) und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes in der zur Zeit geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 29.10.2012 folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Beitrags- und Gebührensatzung Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Norddeich vom 01.07.1999, zuletzt geändert durch Satzung vom 07.12.2004, wird wie folgt geändert:

§ 9 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Grundgebühr wird pro Grundstück auf **11,00 €** / monatlich festgesetzt.“

§ 9 Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„Die Zusatzgebühr für normal verschmutztes Abwasser beträgt je m³ Abwasser **3,10 €.**“

Artikel II Inkrafttreten

Die 3. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Norddeich tritt am 01.11.2012 in Kraft.

Norddeich,

Der Bürgermeister

(Ulf Jacobsen)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren Hauke Hinz, Reimer Block und Dieter Jasper von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 7) Restaurierung des Mühlenbildes

Sachverhalt:

Das vom Norddeicher Maler Hans-Jürgen Knopp im Jahre 1991 erstellte Mühlenbild ist in einem sehr schlechten Zustand. Dieses Bild wurde in einem, durch die Vogelgilde gesponserten Schaukasten, an der Ecke Mühlenstraße/An der Wurth ausgestellt. Bürgermeister Ulf Jacobsen hat auf Anraten von Frau Ilona Knopp einen Kostenvoranschlag für die Restaurierung des Bildes bei dem in Wesselburen lebenden Maler und Künstler Herrn Georg Jonietz angefordert. Eine Restaurierung des Bildes würde 2.600,00 Euro und eine Neugestaltung würde 1.700,00 Euro kosten. Zur Kostenminderung und nach Rücksprache mit Frau Ilona Knopp einigen sich die Mitglieder auf eine Neugestaltung durch Frau Hella Jacobsen, die bereit ist, ein neues Bild zum Selbstkostenpreis zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 8) Ausbau und Sanierung von Straßen hier: Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Am 02.08.2012 fand im Sitzungssaal des Rathauses Büsum die Submission für die Sammelausschreibung von Straßenschäden im Amtsbereich statt. Es haben 6 Firmen ein gültiges Angebot abgegeben. Die geprüften Angebotssummen ergeben folgende Reihenfolge:

1. Fa. Jens Möller, Hemmingstedt	225.190,02 €
2. Fa. Matthias Schultz, Brickeln	229.738,32 €
3. Fa. Gottfried Puhmann, Marne	231.852,16 €
4. Fa. Timm und Scheuer, Gudendorf	232.450,38 €
5. Fa. Eduard Hachmann, Lunden	235.280,54 €

6. Fa. S.A.W. Schleswig

265.909,96 €

Der Fachbereich IV empfiehlt den Auftrag an die Firma Möller zu erteilen.

Für den Bereich Norddeich sind der Ausbau eines Teilbereiches der Schulstraße sowie die Beseitigung von Setzungsschäden im Restbereich vorgesehen.

Der Anteil aus dem Angebot der Fa. Möller für die Gemeinde Norddeich beträgt:

34.855,70 €

Der Betrag ist im Haushalt unter den Haushaltsstellen 2. 63000.96000 (25.000,00 €) sowie 1.63000.51000 (ca. 4.000,00 €) nicht ausreichend eingestellt. Der fehlende Betrag muss aus der Rücklage entnommen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Schulstraße gem. Leistungsverzeichnis der Fa. Möller über 34.855,70 € zu erteilen. Der fehlende Betrag wird aus der Rücklage entnommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 9) Antrag Florian Dunklau auf Errichtung von "Stolpersteinen" in Norddeich

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Norddeich am 25.06.2012 wurde von Bürgermeister Ulf Jacobsen die Chronologie „Stolpersteine“ vorgestellt. Herr Jacobsen verliest den mit Datum vom 15.08.2012 verfassten Brief von Herrn Florian Dunklau (siehe Anlage 3 zur Niederschrift). Nach Zustimmung der Gemeindevertreter/innen wird der anwesende Herr Florian Dunklau zur Diskussionsrunde eingeladen.

Das verfasste Schreiben von Herrn Dunklau findet nicht in allen Punkten die Zustimmung der Mitglieder. Es wird deutlich darauf hingewiesen, dass eine grundsätzliche Bereitschaft zur Einigung in der Angelegenheit seitens der Vertretung wünschenswert ist.

In der darauffolgenden Diskussion werden gemeinsam verschiedene Möglichkeiten des Gedenkens der Herren August und Heinrich Dunklau besprochen. Als Kompromisslösung einigen sich die Vertretung und Herr Florian Dunklau, eine Gedenktafel mit Erklärung auf dem Gelände des Ehrenmals aufzustellen. Die Form, den Aufbau und den Inhalt dieser Gedenktafel werden Herr Ulf Jacobsen, Herr Reimer Block und Herr Florian Dunklau in Zusammenarbeit gestalten.

Zu TOP 10) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

1. Bürgermeister Ulf Jacobsen teilt mit, dass seitens der Verwaltung die Bestellung eines Abwesenheitspflegers für das Grundstück Schulstraße 6 beim Amtsgericht beantragt wurde. Eine Rückmeldung vom Amtsgericht ist bisher noch nicht erfolgt.
2. Bürgermeister Ulf Jacobsen teilt mit, dass Herr Rolf Jacobsen den alten Bewuchs am Ehrendenkmal kostenfrei entfernt hat. Für die Neugestaltung und Bepflanzung des Denkmals wurde für die Lieferung der Pflanzen die Firma Reiser beauftragt. Die Gestaltung und das Pflanzen soll durch den Gemeindearbeiter erfolgen. Bis zum Volkstrauertag im November 2012 werden die Arbeiten abgeschlossen sein.
3. Das Transformatorenhäuschen auf dem Feldgrundstück von Klaus Lühr und Carsten Witthohn am Ortseingang von Hillgroven kommend soll mit einer Illusionsmalerei

versehen werden. Das Transformatorenhäuschen ist im Eigentum von Herrn Jan Sievers. Die Kosten für die Malerei übernimmt Herr Sievers.

4. Bürgermeister Ulf Jacobsen teilt mit, dass auf Veranlassung der Straßenmeisterei die Ampelanlage an der Landstraße 305 abgeschaltet wurde. Begründet wurde die Abschaltung mit dem fehlenden Haltebalken. Dieser wurde bei den Sanierungsarbeiten übersplittet. Herr Jacobsen hat bereits mit dem Wegeunterhaltungsverband Kontakt aufgenommen, damit eine neue Markierung des Haltebalkens veranlasst wird.
5. Bürgermeister Ulf Jacobsen teilt die Termine und Veranstaltungen mit, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat und die in Kürze anstehen.
6. Gemeindevertreter Dieter Jasper berichtet, dass die Straße „Schweinedeich“ erhebliche Schäden aufweist. Er bittet um Überprüfung der Straße durch den Bau- und Wegeausschuss.

Für die Tagesordnungspunkte 11) und 12) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 11) und 12) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ende der Sitzung: 22:27 Uhr

Vorsitzende/r:

Ulf Jacobsen

Schriftführer:

Angela Meyn